Dein Kfz-Zulassungsservice im Landkreis Hildesheim

Einfach. Schnell. Zugelassen.

Wiederzulassung

Für ein zuvor außer Betrieb gesetztes Fahrzeug. Bitte prüfen Sie die nachstehende Liste vor der Übergabe an ZULIVO.

Kundenname: _____ **Datum:** _____

Fahrzeug / Kennzeichen (falls bekannt): _____

Bitte bereithalten

■	Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein), sofern vorhanden/ausgegeben	Erforderlich
■	Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief)	Erforderlich
■	eVB-Nummer Ihrer Kfz-Versicherung	Erforderlich
■	SEPA-Lastschriftmandat für die Kfz-Steuer	Falls zutreffend
■	Nachweis einer gültigen Hauptuntersuchung (HU), soweit erforderlich	Falls zutreffend
■	Gültiger Personalausweis oder Reisepass; ggf. Meldebestätigung	Erforderlich
■	Von ZULIVO bereitgestellte Vollmacht, ausgefüllt und unterschrieben	Erforderlich
■	Wunschkennzeichen-Reservierung, falls vorhanden	Falls zutreffend

Wichtiger Hinweis: Die Markierung „Falls zutreffend“ bedeutet, dass das Dokument nur bei bestimmten Konstellationen benötigt wird. Die endgültigen Anforderungen richten sich nach Fahrzeug, Vorgang und zuständiger Zulassungsstelle. Bitte im Zweifel vorab bei ZULIVO nachfragen. Diese Liste ersetzt keine amtlichen Formulare.

■ Ich habe die oben zutreffenden Unterlagen zusammengestellt. ■ Ich möchte vorab Rücksprache halten.

Fragen / fehlende Unterlagen: _____

_____

■ neue Umwelt-/Feinstaubplakette gewünscht — Falls zutreffend

VOLLMACHT FÜR FAHRZEUGZULASSUNGEN

Kurzzeitkennzeichen · digitaler Fahrzeugschein · Einwilligungserklärung

Hiermit bevollmächtige ich/wir:

VOLLMACHTGEBER (KUNDE)

☐ Herr ☐ Frau ☐ Firma

Vorname / Name bzw. Firmenname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

VOLLMACHTNEHMER (BEAUFTRAGTER)

☐ Herr ☐ Frau ☐ Firma

Vorname / Name bzw. Firmenname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

BEVOLLMÄCHTIGUNG

das unten aufgeführte Fahrzeug auf meinen/unseren Namen zuzulassen und die Fahrzeugpapiere sowie ggf. den QR-Code für den digitalen Fahrzeugschein in Empfang zu nehmen bzw. auf meinen Namen Kurzzeitkennzeichen zu beantragen.

ART DES KENNZEICHENS / FAHRZEUGDATEN

☐ Allgemeines Kennzeichen — Kennzeichen (falls bekannt)

☐ Kurzzeitkennzeichen — Fahrzeug-Ident.-Nr. (FIN)

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

Ich erkläre mein Einverständnis, dass der/dem oben genannten Bevollmächtigten mitgeteilt wird, ob und in welcher Höhe Steuerrückstände sowie Gebührenrückstände bestehen, welche die Zulassung verhindern. Der oben genannte Bevollmächtigte ist berechtigt, die rückständigen Gebühren und Auslagen zu zahlen.

☐ Ich erteile die oben beschriebene Einwilligung.

Datum

Unterschrift Vollmachtgeber (bitte handschriftlich unterschreiben)

WICHTIGE HINWEISE

Zusätzlich zu dieser Vollmacht ist ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug der Kraftfahrzeugsteuer vom Vollmachtgeber auszufüllen und im Original beizufügen. Der Zulassungsbehörde sind neben Vollmacht und Lastschriftmandat auch Ausweis oder Reisepass (mit Meldebestätigung) des Vollmachtgebers vorzulegen. Der Bevollmächtigte muss sich ebenfalls ausweisen. Bei Minderjährigen wird die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt.

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das
Hauptzollamt Braunschweig
Postfach 23 38
38013 Braunschweig

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:
- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet.

Zahlungsempfängerin S07: Bundeskasse - Dienstort Halle, Merseburger Str. 196, 06110 Halle/Saale
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE09ZZZ00000000001

Girokontoinhaber/in
S01 Vorname und Nachname oder Firma
S02 Straße und Hausnummer
S03 Postleitzahl / Ort
S04 Land

Hinweis:
Sofern die IBAN des Zahlers mit der Zeichenfolge "MC", "SM" oder "CH" beginnt, müssen die Felder S02 (Straße/Hausnummer), S03 (Postleitzahl/Ort) und S04 (Land) ausgefüllt werden.

Kontoverbindung Girokontoinhaber/in
S05 IBAN (International Bank Account Number)

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nur erforderlich, wenn Ihre IBAN mit der Zeichenfolge "MC", "SM" oder "CH" beginnt.

S06 BIC (Business Identifier Code) | Name der Bank

S13 Ort der Unterschrift | Tag Monat Jahr: Datum der Unterschrift | Unterschrift Girokontoinhaber/in

Name der Halterin / des Halters
S24 Vorname und Nachname oder Firma

Zulassungsdaten
S25 Amtliches Kennzeichen
S26 Tag Monat Jahr: Datum der Zulassung

Erklärung der Halterin/ des Halters

Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)

Hinweise zum Datenschutz (Verordnung (EU) 2016/679, Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO):

Die im SEPA-Mandat erhobenen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich zur Durchführung der SEPA-Lastschrift verwendet.

Die Informationen zum Datenschutz - insbesondere zu den Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten nach den Artikeln 13 und 14 DSGVO - werden Ihnen im Internetauftritt der Zollverwaltung unter www.zoll.de oder bei Bedarf in jeder Zolldienststelle bereitgestellt.